

## **Niederschrift**

**über die 30. Sitzung des Ortsbeirates Mußbach**

**der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

**am Mittwoch, dem 03.04.2024, 19:30 Uhr,**

**im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Mußbach, An der Eselshaut 31, Neustadt an der Weinstraße**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Mitglieder**

Braunstein, Wolfgang  
Buchert, Ludwig  
Buchert, Wolfgang  
Fürst, Bärbel  
Kerth, Ruth  
Kerth, Werner  
Mummert, Wolfgang  
Sauter, Bernd  
Schädler, Frank  
Ufer, Constantin  
Walter, Lars

#### **Verwaltung**

Brutscher, Andrea

#### **Stellv. Ortsvorsteher/in**

Ipach, Roland  
Kerth, Klaus

#### **Ortsvorsteher/in**

Herber, Dirk

### **Entschuldigt:**

#### **Ratsmitglieder**

Raneri, Giovanni  
Stolleis, Hans-Christoph

#### **Mitglieder**

Klohr, Janina  
Ruck, Volker

### **TAGESORDNUNG:**

1. Fortschreibung des Teilregionalplans Windenergie zum Einheitlichen Regionalplan Rhein-Neckar 061/2024  
Hier: Stellungnahme der Stadt Neustadt an der Weinstraße im Rahmen des Beteiligungsverfahrens
2. Verkehrsangelegenheiten Parkstände vor Schulturnhalle

3. Bau- und Planungsangelegenheiten
4. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die anwesenden Bürger.

#### **TOP 1**

**061/2024**

#### **Fortschreibung des Teilregionalplans Windenergie zum Einheitlichen Regionalplan Rhein-Neckar**

#### **Hier: Stellungnahme der Stadt Neustadt an der Weinstraße im Rahmen des Beteiligungsverfahrens**

---

Zur Vorbereitung für die Sitzung des Stadtrates am 16.04. verliest Herr Herber den Antrag der Stadtverwaltung zur Fortschreibung des Teilregionalplans Windenergie zum Einheitlichen Regionalplan Rhein-Neckar

Hier Stellungnahme der Stadt Neustadt an der Weinstraße im Rahmen des Beteiligungsverfahrens

#### Antrag:

Der Stadtrat beschließt auf Empfehlung der Ausschüsse über den Formulierungsvorschlag der Verwaltung für eine Stellungnahme zur Fortschreibung des Teilregionalplans Windenergie zum Einheitlichen Regionalplan Rhein-Neckar.

Herr Herber fasst kurz die Begründung für diesen Antrag zusammen.

Nach kurzer Diskussion sieht der Ortsbeirat die Stellungnahme der Stadtverwaltung als schlüssig und nachvollziehbar aber als Rückschritt an.

Den Vorschlag zur Stellungnahme der Stadtverwaltung wird vom Ortsbeirat einstimmig angenommen.

#### **TOP 2**

#### **Verkehrsangelegenheiten Parkstände vor Schulturnhalle**

---

Um sich Vorort ein Bild von den örtlichen Gegebenheiten zu machen, hat ein Treffen von Herrn Herber mit Herrn Nickel stattgefunden. Es ging hierbei um die Parkplätze bei der Weinbiet

Manufaktur an der Straße „Am Stecken“. Viele LKW's fahren in diesem Bereich durch die Vorgärten der Anwohner um in die Straße abbiegen zu können und beschädigen beim Einfahren die Gartenbegrenzungen. Im Vorfeld dazu gab es schon einen Termin mit einem Vertreter der Winzergenossenschaft, der auch zum Teil mit den Anwohnern gesprochen hat, um die grobe Planung abzusprechen.

Herr Herber erklärt dem Ortsbeirat dazu am Bildschirm die genauen Gegebenheiten.

Die eingezeichneten Parklücken sollen auf jeden Fall erhalten bleiben aber auf den Gehweg verlegt werden, sodass kein Parkraum wegfällt. Auf Nachfrage beim Ortsbeirat erteilt Herr Herber nach dessen Zustimmung einer Bürgerin das Wort. Diese zeigt sich positiv überrascht, dass daran gedacht wurde kein Parkraum wegfällen zu lassen. Es muss aber darauf geachtet werden, dass die Vorgärten nicht weiter ramponiert werden. Die Frage, ob 40 Tonner LKW überhaupt hier auf dieser Straße fahren

dürfen, konnte aber nicht beantwortet werden. Der Ortsbeirat ist der Meinung, dass das Konzept umgesetzt und weiterhin beobachtet werden soll.

Der Vorschlag von Herrn Nickel wurde einstimmig angenommen.

### **TOP 3**

#### **Bau- und Planungsangelegenheiten**

---

Folgende Bauvorhaben wurden zur Kenntnis genommen:

BV/068-24, Am Stecken, Umbau und Sanierung eines EFH zu zwei Wohneinheiten

Herr Herber verliest eine Liste mit Grundstücken die eine neue Hausnummer bekommen.

Herr Herber hat bei einem Vorort-Treffen mit einem Künstler über dessen Pläne bei der schon installierten Skulptur gesprochen. Dieser möchte die Fläche abflachen einen weiteren Pinsel Montieren. Ebenso eine Farbpalette und einen Farbeimer aus Eiche. Im Bereich des Farbeimers sollen Holzstümpfe als Sitzgelegenheit dienen. Den Boden soll mit insektenfreundlichem Bewuchs gestaltet werden. Dann wünscht er sich noch, dass die Straßenlaterne in den Bereich leuchtet. Den Unterhalt der Fläche würde er sicherstellen. Dies soll alles in Rücksprache mit der Stadtverwaltung hergestellt werden.

## TOP 4

### Mitteilungen und Anfragen

---

Herr Herber teilt dem Ortsbeirat mit, dass das Gebäudemanagement alle Haushaltsangelegenheiten die die Abteilung betreffen und 5000 Euro übersteigen bis zum 15.04.24 gemeldet haben will. Ansonsten würden sie nicht mehr in den Haushalt 2025 aufgenommen werden können.

Zur Lärmschutzverordnung gab es ein Treffen der Stadtverwaltung mit den Ortsvorstehern oder deren Vertretungen.

Es müssen alle Veranstaltungen gemeldet werden. Lärmschutz muss eingehalten werden. Das Merkblatt dazu ist auf der Stadtseite „Neustadt.eu“ zu finden. Es sollen nicht mehr wie 18 Veranstaltungen pro Immissionsort sein. Dies sieht der Ortsbeirat kritisch, da es durch die Vereine und Weingüter, in einem so großen Ort, schnell zu mehr Veranstaltungen kommen kann. Die Veranstaltungsorte müssen von der Ordnungsbehörde begutachtet werden. Wenn es Beschwerden von zu lauter Musik gibt, wird dies kontrolliert. Es wurde auch vorgeschlagen, dass jeder Veranstalter Selbstkontrollen durchführen soll.

Veranstaltungen die nicht gemeldet sind sollen kontrolliert werden.

Anmeldungen zum Brandschutz müssen ab sofort 6 Wochen im Voraus angemeldet werden.

Herr Herber verabschiedet die interessierten Bürger und wünscht einen schönen Abend.

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Dirk Herber MdL  
Ortsvorsteher

Andrea Brutscher  
Protokollführer/in